



Beschwerdemanagement Prävention sexualisierter Gewalt

Der Schützenverband Hamburg u.U. benennt eine ehrenamtliche PSG-Ansprechperson, die ihren angeschlossenen Vereinen für Fragen zum Themenfeld sexualisierter Gewalt im Schießsport als Anlaufstelle dient.

Die Veröffentlichung der Kontaktdaten sind auf der Website des Schützenverbandes Hamburg u.U. und in Öffentlichkeitsmaterialien des Handlungsfeldes Prävention sexualisierter Gewalt sichergestellt. Interessierte und Betroffene können Kontakt telefonisch, schriftlich oder im persönlichen Gespräch aufnehmen.

Die Kooperation der Hamburger Sportjugend mit der Fachberatungsstelle Zündfunke e.V. sichert darüber hinaus eine Anlaufstelle außerhalb des organisierten Sports ab. Die Fachberatungsstelle Zündfunke e.V. und die Anlaufstelle der Hamburger Sportjugend arbeiten Hand in Hand und in Absprache mit der betroffenen Mitgliedsorganisation bzw. den Betroffenen, um einen Vorfall aufzuarbeiten.

Bei allen Veranstaltungen des Schützenverbandes Hamburg, in ihren eigenen Strukturen wird mit Funktionsträger*innen, Teilnehmenden und Nutzer*innen eine Feedbackkultur gepflegt, die es ermöglicht Hinweise zu geben, wenn Menschen sich unwohl fühlen oder es zu Grenzverletzungen oder Übergriffen gekommen ist.

Alle Haupt-, Ehren- und Nebenamtlichen des Schützenverbandes Hamburg u.U. verpflichten sich zu einer Kultur des Hinschauens, nehmen Hinweise ernst und gehen diesen entsprechend des Handlungsleitfadens Intervention nach. Sie beziehen ggf. die PSG-Ansprechperson mit ein. Geeignete Maßnahmen in Verdachtsfällen oder bei konkret benannten Vorfällen erfolgen auf dieser Grundlage abgestimmt.